



Supervisionsgruppe für Kinder- und Jugendärzte

Für Kinderärzte, die Interesse daran haben, ihre Arbeit mit Kindern, Jugendlichen, Eltern und Familien im geschützten Rahmen lösungsorientiert zu reflektieren und ihr sprachliches Handwerkszeug zu verbessern.

Inhalte sind:

- Reflexion der Arzt-Patienten / Familien- bzw. Elterninteraktion, z.B.:
- Umgang mit sozialproblematischen Familien (Familien aus schwierigen sozialen Verhältnissen)
- Klare, straffe und wertschätzende Gesprächsführung
- Kooperation und Adhärenz herstellen (eigene Glaubwürdigkeit stärken, damit nicht zusätzliche Fachärzte, z.B. HNO, Dermatologie und/oder Rettungsstellen aufgesucht werden)
- Vermitteln notwendiger zusätzlicher Hilfen
- konstruktive Zusammenarbeit mit der Jugendhilfe, und »Frühen Hilfen« - wie kann das gelingen ohne zusätzliche Belastung?
- Forderungen begegnen, Grenzen setzen
- Grenzen der eigenen Möglichkeiten erkennen | eigene Ressourcen (besonders emotional und auch zeitlich) schützen
- Schwierige Befunde vermitteln
- Umgang mit Vielnutzern
- überbesorgte Eltern
- schwierige Familienkonstellationen (z.B. Scheidungskinder)
- Deeskalation
- Notwendige Rahmenbedingungen für eine gute Gesprächsführung
- Umgang mit ideologisch besetzten Themen, z.B. »Impfgegner«, vegane Ernährung

- Reflexion der fallbezogenen Kooperation mit anderen Berufsgruppen und sozialen Einrichtungen
- Kommunikations- und Interventionshandwerkszeug für die Sprechstunde erweitern (systemische und sprachanalytische Ansätze)
- Umgang mit belastenden Situationen und Stress
- Entlastung und Arbeitszufriedenheit
- Zukunftsperspektiven bei zunehmendem Alter, Arbeitsbelastung (emotional, körperlich, finanziell...)

Arbeitsweise:

- systemisch, lösungs- und ressourcenorientiert
- vgl. hierzu das Positionspapier der Systemischen Gesellschaft (SG) zur Supervision: <https://systemische-gesellschaft.de/wp-content/uploads/2017/03/SG-Positionspapier-zur-Supervision.pdf>
- und die Ethikrichtlinien der Systemischen Gesellschaft(SG): <https://systemische-gesellschaft.de/verband/position/ethik-richtlinien/>
- und die Positionsbestimmung zum systemischen Arbeiten: <https://systemische-gesellschaft.de/wp-content/uploads/2014/07/SG-Positionsbestimmung.pdf>

TeilnehmerInnen:

5 – 6 Ärzte / Ärztinnen für Kinder- und Jugendmedizin

Wissenschaftliche Leitung:

Dr. med. Susanne Schwidergall, Kinder- und Jugendärztin in eigener Praxis,
Master of Public Health, Berlin

Supervisor:

Dipl.-Theol. Torsten Klatt-Braxein, systemischer Supervisor (SG)

Termine:

1 Jahr, 6 Termine à 2,5 Stunden, immer Mittwochs von 14:30 Uhr - 17 Uhr
26.01.2022 | 16.03.2022 | 11.05.2022 | 06.07.2022 | 07.09.2022 | 16.11.2022

Ort:

Torsten Klatt-Braxein
Beratung + Fortbildung für Heilberufe
Beratungsbüro Münchner Straße 4, 10777 Berlin

Zertifizierung:

bei der Ärztekammer Berlin beantragt, voraussichtliche Gesamtpunktzahl 24 in der Kategorie C

Investition:

540 € incl. Snack und Getränke

Anmeldung:

Per E-Mail: heilberufe@salusmedici.de oder mit Faxanmeldung (Anhang)

Fax-Antwort | Anmeldung:

① Ausdrucken

② Ausfüllen

③

Faxen an: 030 21 96 97 30

oder per E-Mail an: heilberufe@salusmedici.de

Ich melde mich / wir melden uns verbindlich an:
Supervisionsgruppe für Kinder- und Jugendärzte

Termin(e):

Praxis / Firma:

Straße / Nr.:

PLZ / Ort:

Telefon / Fax:

E-Mail:

Rechnung zu Händen:

1. TeilnehmerIn

Nachname:

Vorname:

E-Mail:

Telefon:

2. TeilnehmerIn

Nachname:

Vorname:

E-Mail:

Telefon:

Ort, Datum:

Unterschrift: